

Ressort: Finanzen

Analyst: US-Geldpolitik belastet Aufwärtsdynamik an Aktienmärkten

Berlin, 29.08.2013, 21:08 Uhr

GDN - Die Geldpolitik der US-Notenbank Federal Reserve belastet die Aufwärtsdynamik an den Aktienmärkten. Das geht aus einer Analyse des Commerzbank-Analysten Achim Matzke für die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" hervor.

"Die internationalen Aktienmärkte befinden sich seit März 2009 in einem technischen Hausse-Zyklus, der sich weiter fortsetzen sollte", schreibt Matzke. Nach den sehr deutlichen Kursgewinnen speziell seit November 2012 belasteten aktuell aber die Diskussion über die US-Geldpolitik, die eher moderaten Töne vieler Standardwerte bei ihren Quartalsberichten sowie die geopolitischen Aspekte rund um Syrien die mittelfristige Aufwärtsdynamik, so der Analyst.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-20700/analyst-us-geldpolitik-belastet-aufwaertsdynamik-an-aktienmaerkten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com